

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „svwchris“ vom 23. April 2020 17:44**

[Zitat von DFU](#)

Hallo!

Wie verhält sich denn deine Frau sonst? Du sagst, sie geht ohne Patientenkontakt arbeiten. Aber bleibt sie sonst wegen des Infektionsrisikos zu Hause oder geht sie zum Beispiel noch einkaufen?

Da mein Partner auch noch regelmäßig einkaufen geht, bin ich trotz seiner relevanten Vorerkrankung (kein schwerer Fall) bereit Abituraufsichten und Präsenzunterricht zu leisten. Würden wir das Risiko für zu hoch halten, bliebe er zu Hause und ich wäre auch nicht bereit Präsenzunterricht zu leisten.

Es muss übrigens nicht jeder Lehrer das Formular zur Erhebung der Risiko ausfüllen. Nur die Kollegen, die etwas anzugeben haben. Allerdings sollen die Schulleiter nachfragen, wenn sie fehlende Angaben über eigene relevanten Vorerkrankungen vermuten und sich dann ein ärztliches Unbedenklichkeitsattest von den entsprechenden Kollegen zeigen lassen.

Ich finde die bisherigen Regelungen nicht schlecht. Auch wie meine Schulleitung sie umsetzt. Allerdings haben wir bisher den Vorteil, dass überhaupt keine Kinder die Notbetreuung besuchen. Man darf gespannt sein, wie viele Kollegen tatsächlich zu den Risikogruppen gehören und ausfallen. Dann wird sich zeigen, ob die Regeln nicht doch noch aufgeweicht werden.

Viele Grüße

DFU

Alles anzeigen

Nein, sie geht eigentlich nur noch arbeiten. Einkäufe etc. erledige ich. Hätte ihr Chef sie vor 6 Wochen nicht von der 'Front' ins Büro gesetzt, haben wir uns damals schon entschieden dass sie unbezahlt zu Hause geblieben wäre.